

## Malischer Präsident Touré zu Besuch bei Bundeskanzler Faymann

Utl.: Mikrokredite als Möglichkeit für wirtschaftlichen Aufschwung diskutiert =

Wien (OTS) - Der Präsident von Mali, Amadou Toumani Touré, traf am heutigen Dienstag Bundeskanzler Faymann zu einem Arbeitsgespräch in Wien.

Bundeskanzler Faymann bedankte sich zu Beginn des Gesprächs bei Präsident Touré für sein Engagement bei der Freilassung der beiden österreichischen Geiseln im letzten Oktober.

Touré berichtete über die schwierige soziale Situation in seinem Land. Die größte Herausforderung werde darin bestehen, der sehr jungen Bevölkerung Malis Zukunftsperspektiven zu bieten, so Touré. Er betonte, dass Afrika von der derzeitigen Wirtschaftskrise besonders stark betroffen sei und bekundete in diesem Zusammenhang sein Interesse am Modell der Mikrokreditvergabe. Da die Zielgruppe für Mikrokredite ausschließlich arme Menschen seien, die im normalen Bankgeschäft als nicht kreditwürdig eingestuft werden, könnte dieses Modell eine besonders positive Wirkung für sein Land haben.

Touré bedankte sich darüber hinaus für den Einsatz Österreichs in der Region und strich insbesondere den Tschad-Einsatz des österreichischen Bundesheers und die Rolle Österreichs im UN Sicherheitsrat hervor.

Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern zeigen sich auch an neuen wirtschaftlichen Projekten, wie einem geplanten Spital in Mali.

Rückfragehinweis:

~

Mag. Angelika Feigl  
Pressesprecherin des Bundeskanzlers  
Tel. (01) 531 15 - 2758  
0664/842 80 80

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0312 2009-05-26/15:22

261522 Mai 09

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20090526\\_OTS0312](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090526_OTS0312)